

Entsprechend der Beschlussfassung zum Parkraumkonzept Paulus- und Medizinerviertel (Vorlage VI/2017/03155) wurden im Mediziner- und Paulusviertel inzwischen vier Kreuzungsbereiche (Forsterstraße/Krukenbergstraße, Schillerstraße/Humboldtstraße, C.-v.-Ossietzky-Straße/Schillerstraße und Wielandstraße/Humboldtstraße) mit Fahrradbügeln so umgestaltet, dass verkehrswidriges Parken von Kfz verhindert wird und Fußgänger*innen, insbesondere Menschen mit Beeinträchtigungen, Ältere und Eltern mit Kinderwagen, die Kreuzungsbereiche sicherer queren können. Nach Konzept sind weitere Umgestaltungen im Paulusviertel an den Kreuzungen Goethestraße/Herderstraße, Schillerstraße/Herderstraße, Uhlandstraße/Kleiststraße/Schleiermacherstraße, Wielandstraße/Hardenbergstraße vorgesehen.

Wir regen daher an, ab dem Jahr 2022 jährlich mindestens vier geeignete Kreuzungsbereiche an Straßen im Stadtgebiet so mit Fahrradbügeln umzubauen, dass verkehrswidriges Parken von Kfz eingeschränkt werden kann.

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende

gez. Melanie Ranft
Fraktionsvorsitzende